

Quellen:

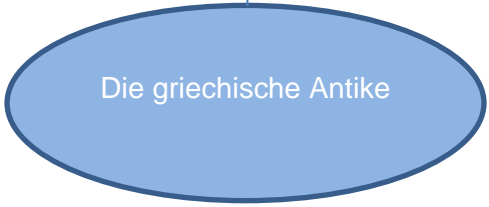
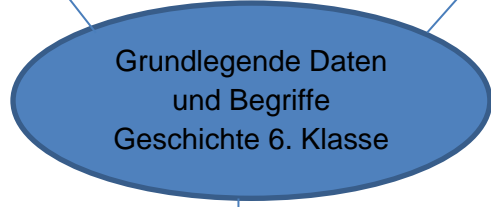
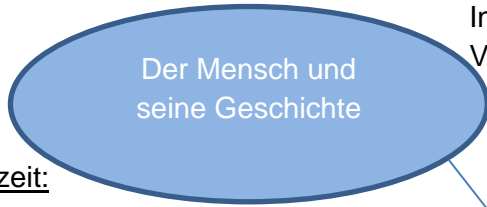
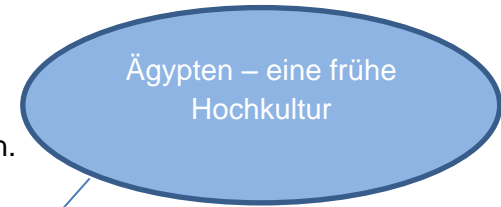
Historische Materialien, die Informationen über die Vergangenheit liefern.

Pharao:

Titel des ägyptischen Gottkönigs.

Pyramide

Ägyptische Grabbauten. In ihnen wurden die Pharaonen bestattet.



Monarchie:

Staatsform, bei der eine einzelne Person (meist ein König) über den Staat herrscht. Die Herrschaft ist meist erblich und wird lebenslang ausgeübt.

Aristokratie:

Staatsform, bei der eine Gruppe der Gesellschaft, nämlich der Adel, die Herrschaft ausübt.

Demokratie

Staatsform, bei der die Herrschaft vom Volk ausgeht. Die Regierung wird vom Volk gewählt und kontrolliert.

Polis:

Griechischer Stadtstaat mit eigener Verfassung.

Jungsteinzeit:

Menschen werden sesshaft. Sie betreiben Ackerbau und Viehzucht. Weiterhin benutzen sie aber nur Werkzeuge aus Stein und Holz.

Migration:

„Wanderung“: dauerhafte Verlegung des Wohnsitzes meist in ein anderes Land.

Verfassung:

Grundlegendes Gesetz eines Staates. Sie schreibt vor, wie der Staat regiert werden soll.

Altsteinzeit:

Ältester Abschnitt der Menschheitsgeschichte. Menschen leben als Jäger und Sammler. Sie nutzen Steinwerkzeuge.

Antike:

Epoche der griechischen und römischen Geschichte von etwa 1000 v. Chr. bis 500 n. Chr.

ab 3000 v. Chr. Hochkultur in Ägypten

0

5. Jh. v. Chr. Blütezeit Athens

